

**Zeitschrift:** Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
**Herausgeber:** Schweizerische Astronomische Gesellschaft  
**Band:** - (1957)  
**Heft:** 58

**Rubrik:** Erhöhte Nordlicht-Tätigkeit im Herbst 1957

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **Erhöhte Nordlicht-Tätigkeit im Herbst 1957**

### **Beobachtungen von Nordlichtscheinen**

Nachdem die Leser des «Orion» in Nr. 55 und 56 über das helle Nordlicht vom 21. Jan. 1957 und in Nr. 57 über das Polarlicht in der Nacht vom 30. Juni auf den 1. Juli 1957, das gerade zu Beginn des Internationalen Geophysikalischen Jahres 1957/58 aufleuchtete, eingehend orientiert wurden, möchte ich nachstehend eine Zusammenstellung der von mir im September und Oktober beobachteten und von dritter Seite gemeldeten Nordlichtscheine geben:

1957 Sept. 4, 23 <sup>h</sup>	Kurzes Aufleuchten von Nordlichtstrahlen
1957 Sept. 5, 21 <sup>h</sup>	Nordlichtschein
1957 Sept. 19, 23 <sup>h</sup> 30 <sup>m</sup>	Deutlicher Nordlichtschein
1957 Sept. 27, 20 <sup>h</sup>	Ausgesprochene Nordlichtröte beobachtet in Basel. Ostschweiz bedeckt
1957 Okt. 9, 2 <sup>h</sup> 50 <sup>m</sup> —3 <sup>h</sup> 40 <sup>m</sup>	Deutlicher Nordlichtschein
1957 Okt. 17/18, 23 <sup>h</sup> —1 <sup>h</sup>	Mässig heller Nordlichtschein
1957 Okt. 18, 21 <sup>h</sup>	Schwacher Nordlichtschein
1957 Okt. 30, ca. 20 <sup>h</sup> 30 <sup>m</sup>	Nordhorizont bis in 20°—30° Höhe sichtlich aufgeheilt, obschon Mondlicht störte. Pulsationen beobachtet. Abflauen nach 23 <sup>h</sup>
1957 Okt. 31, 20 <sup>h</sup> 30 <sup>m</sup>	Nordlichthelle ohne Strahlen. Intensität grösser als 30. Okt., Höhe ca. 25° über Horizont. Sonnentätigkeit ansehnlich

F. Schmid, Oberhelfenswil

### **Beobachtung des prächtigen Nordlichtes vom 29. Sept. 1957 im Wallis**

Am Sonntagabend, den 29. Sept. 1957 konnte ich im Unterwallis, bei sternklarem Himmel, ein grossartiges, helles Nordlicht beobachten. Nachdem mit Ausnahme des Wallis, des Genferseegebietes und des Tessins der Himmel in der ganzen übrigen Schweiz bedeckt war, dürfte ein Hinweis auf diese aussergewöhnliche Erscheinung von besonderem Interesse sein.

Obschon der Nordhorizont des 1500 Meter ü. M. gelegenen Verzier (Val de Bagnes) relativ hoch ist, konnte das Polarlicht ab 20<sup>h</sup>45<sup>m</sup> über dem Grat von Savoleyres und dem Col de la Croix-de-Cœur in seiner ganzen prächtigen Entfaltung verfolgt werden. Vor erst zeigten sich weisse, helle, senkrecht zum Horizont stehende Strahlenbündel in nord-nordwestlicher Richtung. Hierauf schossen in äusserst lebhafter Weise immer neue Strahlen empor, und die ganze Erscheinung wechselte von Weiss in Purpurrot, gleichzeitig rasch nach Nordosten wandernd und die Ausgangsbasis verbreiternd.

Die hellen Partien reichten bis gegen den Polarstern (ungefähr  $45^{\circ}$  über Horizont). Um  $20^{\text{h}}50^{\text{m}}$  bewegten sich die dichten vorhangähnlichen Strahlenbündel, immer noch kräftig rot leuchtend und eine Brandröte jenseits des Berges vortäuschend, wieder gegen Nordwesten, wo bis etwa  $20^{\text{h}}55^{\text{m}}$  das Sternbild des Grossen Bären in tiefroten Himmel getaucht erschien. Hernach verblasste die Erscheinung allmählich, und es verblieb während einiger Zeit ein heller, weisslicher Nordlichtschein. Soweit heute beurteilt werden kann, dürfte es sich wohl um ein Polarlicht gehandelt haben, das an Grossartigkeit diejenigen vom 21. Januar und 1. Juli 1957 übertraf.

Eine telephonische Anfrage bei der Meteorologischen Station des Flughafens Kloten ergab, dass in der Schweiz anscheinend nur von Genf und Sitten und vom Theodulpass (italienische meteorologische Station an der Schweizergrenze) Beobachtungsmeldungen eingegangen waren. Pressemeldungen war alsdann zu entnehmen, dass das Nordlicht auch in Frankreich, England und in vielen Städten des deutschen Rheinlandes gesehen wurde. — Das schöne Polarlicht war bis weit nach Süden sichtbar; so berichtet G. Klaus, Grenchen, dass er dasselbe an der französischen Riviera, in Cannes, beobachten konnte.

R. A. Naef, Meilen

---

### **Beobachtung des Polarlichtes vom 20. Oktober 1957 in der Westschweiz**

Am 20. Oktober 1957 entwickelte sich, um  $23^{\text{h}}40^{\text{m}}$ , bei klarem Himmel, über dem Genferseegebiet, ein sehr schönes Nordlicht. Zuerst erschien der Nordhorizont rot aufgehellt, dann zeigten sich einmal rechts, einmal links der Nordrichtung schöne rote Strahlen, die in ihren hellsten Teilen eher gelb erschienen. Grösste Intensität um  $23^{\text{h}}45^{\text{m}}$ . Um  $23^{\text{h}}55^{\text{m}}$  war das Polarlicht beinahe verschwunden, um kurz darauf wieder neu, immer purpurrot, aufzuleuchten. Um  $0^{\text{h}}10^{\text{m}}$  verschwand es abermals, um dann um  $0^{\text{h}}15^{\text{m}}$  erneut zu erscheinen. Höhe über Horizont bis  $12^{\circ}$ . Vollständiges Erlöschen um  $0^{\text{h}}30^{\text{m}}$ .

R. Phildius, La Tour-de-Peilz

---

### **Das Nordlicht vom 26. November 1957**

Am Abend des 26. Nov. 1957, kurz nach  $18^{\text{h}}$ , erschien ein strahliges Nordlicht, das in einen schwankenden Nordlichtschein überging und um ca.  $20^{\text{h}}30^{\text{m}}$  ganz erlosch. Um  $21^{\text{h}}30^{\text{m}}$  leuchtete wieder ein schwacher Nordlichtschein auf, der etwas über das Sternbild des Gr. Bären hinaufreichte.

F. Schmid, Oberhelfenswil